

## PRESSEMITTEILUNG

*Mit den neuen Projekten „ComputerSpielSchule Freiburg“ und „Level Six“ des Jugendhilfswerks Freiburg e.V. wird die medienpädagogische Landschaft in Freiburg um zwei innovative Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene erweitert.*

Freiburgs medienpädagogische Landschaft erhält Zuwachs: Mit der Eröffnung der „ComputerSpielSchule Freiburg“ sowie dem Start des Angebots „Level Six – ein Projekt gegen die exzessive Nutzung von Kommunikations- und Unterhaltungsmedien“ wird am Jugendhilfswerk Freiburg e.V. eine Anlaufstelle für Fragen rund um die Welt der Games sowie exzessiven Mediennutzung etabliert.

Die „**ComputerSpielSchule Freiburg**“ wird am 11. März 2016 um 15.30 Uhr in der Konradstraße 14 seine Pforten eröffnen. Im Anschluss werden jeweils freitags von 15.30 – 17.30 Uhr offene Angebote mit verschiedenen Themenschwerpunkten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene stattfinden, wie bspw. ein RetroDay, MultiplayerDay und auch ein ConnectDay, welcher sich speziell an Heranwachsende und ihren (Groß-)Eltern richtet. Mit fachkundiger medienpädagogischer Begleitung können alle Interessierten nicht nur gemeinsame Spielerfahrungen erleben und reflektieren sondern sich insbesondere hinsichtlich Games informieren und beraten lassen. Neben einer Hilfestellung für den Umgang mit digitalen Spielen hat es sich die „ComputerSpielSchule Freiburg“ zum Ziel gesetzt, die „digitale Kluft“ zwischen Jung und Alt zu überwinden und anhand der Welt der digitalen Spiele über die Generationen hinweg eine Verbindung herzustellen

Die Arbeit der „ComputerSpielSchule Freiburg“ orientiert sich an dem Konzept des Modellprojekts „ComputerSpielSchule Leipzig“ und wird von der Landesanstalt für Kommunikation (LFK) gefördert.

Ergänzt wird die medienpädagogische Arbeit durch „**Level Six**“, ein umfassendes Beratungs- und medienpädagogisches Angebot, welches gezielt die exzessive Nutzung von Kommunikations- und Unterhaltungsmedien durch Heranwachsende in den Blick nimmt und Eltern sowie PädagogInnen Hilfestellungen geben soll. Schwerpunkt des Projekts ins neben der Elternberatung die medienpädagogische Arbeit mit Heranwachsenden, die mittels wöchentlich stattfindender geschlechtsspezifischer Gruppen realisiert wird. Übergreifendes Ziel von „Level Six“ ist eine konstruktive Auseinandersetzung im Umgang mit dem problematischen Mediennutzungsverhalten und das Aufzeigen von Lösungsansätzen. Abgerundet wird das Angebot durch Workshops und Informationsveranstaltungen für PädagogInnen und Eltern, die dadurch in ihrer Medienerziehung und -bildung unterstützt, beraten und entlastet werden. Förderer des Projekts ist Aktion Mensch.

Ansprechpartnerin für beide Projekte ist Carmen Kunz (0761 / 70361 -11, [kunz@jugendhilfswerk.de](mailto:kunz@jugendhilfswerk.de)).